1.

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir erheben Strafanzeigegegen Vorname Nachname, Strasse Nr., PLZ Ort, wegen des widerrechtlichen Verbrennens von Abfällen im Cheminée/ in der Holzfeuerungsanlage gemäss Art. 12 i.V.m Art. 61 Abs. 1 Bst. a des Umweltschutzgesetzes (SR 814.01; abgekürzt USG) und Art. 26a der Luftreinhalte-Verordnung (SR 814.318.142.1; abgekürzt LRV).

I. Sachverhalt

Am Datum um ca. Uhrzeit hat Vorname Nachname Kehricht im Cheminée/ in der Holzfeuerungsanlage verbrannt.

Beweis: (z.B.) Fotos, Aschenprobe, Ergebnis des EMPA-Schnelltests

II. Rechtliches

1. a) Zum Zwecke der Emissionsbegrenzung i.S.v. Art. 12 USG dürfen Abfälle nur in Anlagen gemäss Ziff. 7 des Anhangs 2 zur LRV verbrannt oder thermisch zersetzt werden (vgl. Art. 26a LRV). Abfälle sind bewegliche Sachen, deren sich der Inhaber entledigt oder deren Entsorgung im öffentlichen Interesse geboten ist (Art. 7 Abs. 6 USG).

b) Wer vorsätzlich die aufgrund des USG erlassenen Emissionsbegrenzungen verletzt, wird gemäss Art. 61 Abs. 1 Bst. a USG mit Busse bis zu 20 000 Franken bestraft. Handelt der Täter fahrlässig, so ist die Strafe Busse (Abs. 2).

2. Cheminées sind keine Anlagen gemäss Ziff. 7 des Anhangs 2 zur LRV. Bei Kehricht handelt es sich um Abfall gemäss Art. 7 Abs. 6 USG. Indem Vorname Nachname Kehricht im Cheminée verbrannt hat, hat er unseres Erachtens gegen Art. 12 USG verstossen und sich im Sinne von Art. 61 Abs. 1 Bst. a USG strafbar gemacht. Wir ersuchen Sie deshalb, Vorname Nachname angemessen zu bestrafen.

|  |  |
| --- | --- |
| Freundliche Grüsse |  |
|  |  |
| Unterzeichnende/r |   |

1.

Beilagen:

* Aschenprobe vom xx.yy.zzzz
* Ergebnis des EMPA-Schnelltest